



König Céphas Bansah

Céphas Bansah, vollständig Togbui Ngoryifia Céphas Kosi Bansah, (* 22. August 1948 in Hohoe) ist König der rund 206.000 Einwohner umfassenden Gruppe der Hohoe Gbi Traditional Ghana des Drei-Millionen-Volkes der Ewe im Osten Ghanas, der seinen festen Wohnsitz in Ludwigshafen-Mundenheim hat. Er steht somit an der Spitze von zwölf Häuptlingen der Volta Region in Ghana.

Nach dem Tod seines Großvaters im Jahr 1987 kamen sein von der Thronfolge her anstehender Vater und auch sein Bruder Fridolin nicht in Betracht, da beide Linkshänder sind und beim Volk der Ewe die linke Hand als unrein gilt. Die Stammesältesten bestimmten daher ihn als König. Nach seiner Krönung am 16. April 1992 blieb der Herrscher in Ludwigshafen. Er beschäftigt heute in seiner Werkstatt drei Arbeiter und bildet drei Lehrlinge aus.

Céphas Bansah lebt in zwei Welten: In Ludwigshafen führt er eine Autowerkstatt, in Hohoe, Ghana, regiert er als König der Ewe. Im Jahr 2022 feierte König Bansah sein 30-jähriges Thronjubiläum. Seit inzwischen mehr als fünf Jahren liegt ihm ein wichtiges humanitäres Projekt am Herzen – der Bau von Trinkwasserbrunnen in seiner Heimat. Der ernste Hintergrund: Viele Menschen in Ghana müssen ihr Trinkwasser aus weit entfernten Quellen mühsam nach Hause schleppen – und das ist oft nicht mal sauber.

König Bansah jedoch fühlt sich in besonderem Maße für das Wohl und die Entwicklung seines Volkes verantwortlich. Da er diese Aufgabe von Deutschland aus besser erledigen kann, war ihm schon bei seiner Inthronisation bewusst, und so kommt es, dass er sein Volk von Ludwigshafen aus per Telefon, Fax und E-Mail regiert.

Dennoch wünscht sich sein Volk einen König zum »Anfassen«. So reist er mehrmals jährlich nach Hohoe, um im direkten Kontakt mit den Menschen seines Volkes ihre Bedürfnisse und Nöten zu erkennen und nach Möglichkeiten der Abhilfe zu suchen.